



St. Martinus-Krankenhaus
Düsseldorf



St. Martinus-Krankenhaus
Düsseldorf



Sprechstunden

Adipositas-Sprechstunde

Montag, Mittwoch und Donnerstag

13.00 bis 16.00 Uhr und nach Vereinbarung

Sprechstunde Antragsverfahren

Alle Sprechstunden nach

vorheriger Terminvereinbarung.

Sprechstunde Plastische Chirurgie

nach vorheriger Terminvereinbarung.

Unser Ärzteteam



Dmitrij Dajchin
Leitender Oberarzt
Leitung Adipositaszentrum
Facharzt für Chirurgie und Viszeralchirurgie
Ernährungsmedizin



Dr. med. Peter Kirchmeyer
Oberarzt
Facharzt für Chirurgie und Viszeralchirurgie



Dr. med. Alexander Stoff
Plastischer Chirurg
Facharzt für Plastische und
Ästhetische Chirurgie



Ara Nazaryan
Assistenzarzt Allgemein- und Viszeralchirurgie

Sie haben noch Fragen?

Wir helfen Ihnen gerne weiter:

Telefon 0211 917-1417

Telefax 0211 917-211417

adipositas@martinus-duesseldorf.de



Alexandra Dollnick
Kordinatorin Adipositas

St. Martinus-Krankenhaus

Gladbacher Straße 26 | 40219 Düsseldorf

Telefon 0211 917-0 | Telefax 0211 917-1240

www.martinus-duesseldorf.de | info@martinus-duesseldorf.de

Adresse für Navigationsgeräte:

Völklinger Straße 10 | 40219 Düsseldorf

Zufahrt von der Völklinger Straße unmittelbar hinter der S-Bahn-
Brücke und vor dem Rheinufertunnel rechts zum Parkplatz.

Leben begleiten: Modernste Technik, erfahrene Ärzte, hochqualifizier-
tes Pflegepersonal – wir sorgen für medizinische Grund- und Regelver-
sorgung in Düsseldorf. Unsere Fachabteilungen: Allgemein- und Viszeral-
chirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Innere Medizin, Geriatrie
und Geriatrie Tagesklinik, Augenheilkunde, Anästhesie und Intensiv-
medizin. Unsere zertifizierten Zentren: Adipositaszentrum Düsseldorf,
Diabeteszentrum DDG, Hernienzentrum.

Adipositaszentrum Düsseldorf



Bilder: DERNBACHER GRUPPE KATHARINA KASPER und © Fotolia, Getty Images; Stand: 06/2017

Wir bieten Ihnen regelmäßige Informationsveranstaltungen
am St. Martinus-Krankenhaus an:

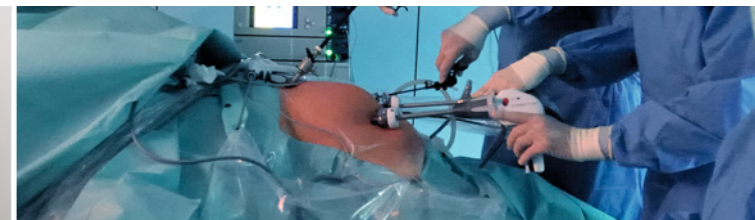
Arzt-Patienten-Seminar

Jeden letzten Dienstag im Monat, 19.00 Uhr, im Saal St. Ursula
Dmitrij Dajchin, Dr. med. Peter Kirchmeyer

Selbsthilfegruppen

An jedem zweiten Donnerstag sowie an jedem vierten
Mittwoch finden Treffen der Selbsthilfegruppen im Saal
St. Ursula statt. Beginn jeweils 19.00 Uhr.

Ihr Kompetenzzentrum für die hochspezialisierte
chirurgische Therapie der Adipositas



Herzlich Willkommen,

im zertifizierten Adipositaszentrum Düsseldorf am St. Martinus-Krankenhaus. Die Behandlung der Adipositas ist eines der Spezialgebiete unserer Chirurgie.

In den vergangenen Jahren haben wir unzählige operative Eingriffe laparoskopisch – d. h. mit kleinsten Schnitten und dadurch besonders schonend – vorgenommen. Dabei ist es uns gelungen, Operationstechniken auf hohem Niveau anzubieten und gleichzeitig ein Ansprechpartner für die Patienten und deren Angehörige zu sein. Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Fragen rund um die verschiedenen Therapieoptionen – und erarbeiten gemeinsam mit Ihnen den richtigen Behandlungsweg.

Während der gesamten Behandlung liegen uns menschliche Zuwendung, der hohe Behandlungsstandard eines spezialisierten Zentrums und die notwendige dauerhafte Nachkontrolle besonders am Herzen. Unsere Philosophie ist von gegenseitigem Vertrauen und Transparenz geprägt – und trägt zu unseren Handlungserfolgen bei.

Das St. Martinus-Krankenhaus selbst schafft ideale Bedingungen. Kurze Wege zwischen den medizinischen Fachabteilungen sorgen gemeinsam mit Pflege- und Funktionsdienst für eine leistungsstarke und sichere Patientenversorgung. Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in unserem Haus.

Ihr Dmitri Dajchin

Leitung Adipositaszentrum

Was bieten wir Ihnen?

Adipositas ist eine chronische und von der Weltgesundheitsorganisation anerkannte Krankheit. Galt die Fettleibigkeit lange Zeit lediglich als eine Folge mangelnder Willenskraft und großer Esslust, wird sie inzwischen mit dem metabolischen Syndrom in Verbindung gebracht, welches die Appetitregulierung und den Energiestoffwechsel beeinträchtigt.

Oftmals haben Adipositas-Patienten einen langen Leidensweg mit vielen Diäten hinter sich. Nicht wenige Menschen ziehen sich wegen ihres Aussehens aus dem aktiven Leben zurück.

Wir bieten Ihnen eine fachübergreifende Therapie: Wir verfügen über eine langjährige Erfahrung in der operativen Behandlung der Adipositas. Zusätzlich haben wir ein umfangreiches Netzwerk mit Experten weiterer Fachbereiche aufgebaut – beispielsweise Ernährungs-, Bewegungs- und Verhaltenstherapeuten.

Auch mit der Selbsthilfegruppe Adipositas, die ihre Treffen am St. Martinus-Krankenhaus veranstaltet, arbeiten wir eng zusammen. Denn ein solcher Erfahrungsaustausch unter den Betroffenen ist für die Therapie enorm wichtig.

Der Patient ist Teil des Teams

Nichts wird über Ihren Kopf hinweg entschieden – wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Fragen rund um die verschiedenen Therapieoptionen. Sie sind ein wichtiger Teil des Teams: Denn Operationen sind lediglich Hilfsmittel, um Ihren Appetit zu zügeln, die Verdauung zu verlangsamen und langfristig Ihr Gewicht zu stabilisieren.

Zusätzlich ist es allerdings wichtig, dass Sie mitarbeiten, indem Sie Ihren Lebensstil ändern: Eine gesunde Ernährung und regelmäßige Bewegung sind für einen langfristigen Erfolg der Therapie unverzichtbar.

Module der Adipositasbehandlung:

- Bewegung
- Ernährung
- Verhaltensmodifikation
- ggf. Chirurgie

Warum eine Operation?

Nach Versagen einer umfassenden multimodalen Behandlung zur nachhaltigen Verhaltensmodifikation, bestehend aus den Bausteinen Ernährungstherapie, Bewegungstherapie und ggf. Verhaltenstherapie, ist die chirurgische Therapie eine Behandlungsoption.

Unsere Fachabteilung bietet das gesamte Spektrum chirurgischer Therapien einschließlich Revisionseingriffe an. Wir führen Magenband- und Magenballon-Implantationen sowie Magenbypässe und Schlauchmagenbildungen durch. Die Billio-Pankreatische Diversion bleibt unseres Erachtens aufgrund der aktuellen Versorgungslage in Deutschland Sonderindikationen vorbehalten. Sollten nach der Durchführung einer bariatrischen Operation plastische Eingriffe notwendig werden, können diese von unserem Ärzteteam durchgeführt werden.

Operationsrisiko

Jeder chirurgische Eingriff beinhaltet Risiken und mögliche Komplikationen. Dazu gehören unter Umständen Wundinfektionen, Brüche an den Nahtverbindungen mit möglichen folgenden Bauchfellentzündungen oder Nachblutungen. Untersuchungen belegen jedoch eindeutig, dass chirurgische Behandlungsformen die Lebenserwartung und -qualität krankhaft übergewichtiger Patienten deutlich erhöhen. Außerdem verfügt unsere Abteilung über eine lange und umfangreiche Erfahrung in der operativen Behandlung der Adipositas.